



Health Wealth Club
Die Perlen der Lebensqualität

„Wenn Du etwas bewegen willst, fange bei Dir an“

Polarität

Jede Medaille hat zwei Seiten. Was Vorteile hat, hat auch Nachteile, wo Licht ist gibt es auch Schatten. Das sind Aussagen die wir alle kennen und obwohl uns bekannt ist, dass es immer zwei Seiten gibt übersehen wir die Gültigkeit der Polarität häufig. Die Gesetzmäßigkeit der Polarität wirklich tief zu verstehen kann dein ganzes Leben sofort verändern. Du fragst dich jetzt vielleicht, warum? Die Antwort ist einfach. Die Polarität gehört nicht zu unserem Leben, sie ist unser Leben. Ich möchte das nochmal wiederholen, weil es so wichtig ist. Die Polarität ist unser Leben. Wenn du einen Stein werfen möchtest, was machst du? Du holst aus, bewegst dich also erst einmal entgegen der Richtung in die du werfen möchtest. Beide Seiten der Polarität brauchen einander wie wir an diesem Beispiel sehr einfach erkennen können. Doch was bedeutet das, wenn wir weiterdenken? Was ist die logische Konsequenz aus dieser Erkenntnis? Wenn du dir das Tai Chi oder Yin-Yang Symbol anschaust erkennst du das Geheimnis. Yin und Yang brauchen sich, weil sie sich ergänzen. Und nur gemeinsam bilden die beiden das Tao, die Ganzheit. Neues kann nur entstehen, wenn beide Kräfte zusammenwirken. Oder hast du schon einmal einen Mann oder eine Frau erlebt die im Alleingang Nachkommen gezeugt hätten? Nein, es braucht beide Seiten. Du fragst dich jetzt vielleicht nochmal, was soll daran eine so wichtige Erkenntnis sein. Das wissen wir doch alle! Es ist deshalb so wichtig, weil das Gesetz der Polarität in allen Bereichen unseres Lebens greift. Und immer dann, wenn wir glauben nur mit einem Teil klar zu kommen, wenn wir nur eine Seite der Medaille beachten und diese groß machen, wächst auf der anderen Seite unbeobachtet ein genauso großer Schatten mit. Und jetzt kommt der wirkliche Hammer.

Solange wir auf den Bereich fokussiert sind den wir beleuchten, bemerken wir das Wachstum unseres Schattens gar nicht. Wir sprechen in diesem Bereich von unbewussten Programmen oder wie der Psychologe C. Jung sagte, von der Schattenseite. Ich habe das Thema Polarität durch Rüdiger Dahlke wirklich tief verstanden. Er hat in seinen Büchern schon vor Jahren aufgezeigt, dass unsere Welt an nichts so sehr krankt wie am Schatten. Wir finden in jedem Pol wieder den Gegenpol, so dass die Polarität als Grundgesetz unser Leben wirklich bestimmt. Es ist unser Leben. Wenn wir zum Beispiel etwas mit der Hand greifen bildet der Daumen den Gegenpol zu den anderen vier Fingern. Und ohne diesen Gegenpol wäre es uns nicht möglich etwas festzuhalten. Genauso wie das Einatmen nicht ohne Ausatmen möglich wäre, ist Nehmen nicht ohne Geben möglich. Wenn wir Menschen betrachten, die ideellen und materiellen Reichtum leben können wir erkennen, dass sie geben und nehmen. Menschen die nur auf Nehmen ausgerichtet sind gehören meist zu der Sorte, die nur wenig besitzen. Und falls sie dann überraschend zu Geld oder anderen materiellen Gütern kommen

ist die Freude oft nur von kurzer Dauer. Denn sie bauen den Schatten unbewusst auf und der Gegenpol von Nehmen, ihre Lebenseinstellung, ist nun einmal Geben. Ob es dann freiwillig oder unfreiwillig von ihnen gegeben wird spielt keine Rolle. Weg ist weg. Der Beweis sind die mehr als 90% Menschen die durch irgendeinen Umstand zu Geld kommen durch Lotto spielen, einen Schlagerhit den sie schreiben oder etwas ähnliches. Und innerhalb von zwei bis drei Jahren ist das Geld bei über 90% der Betroffenen wieder weg. Doch warum übersehen wir dieses so logische und einfache Gesetz häufig? Das hat etwas mit unserer Wahrnehmung zu tun.

Wir nennen dieses Phänomen auch Innere Welt. Wenn du ein Haus betrittst nimmst du die Tür im Normalfall als Eingangstür wahr. Verlässt du das Haus nimmst du die Tür als Ausgangstür wahr. An dem Beispiel der Tür ist der Blickwinkel wirklich einfach zu erkennen, oder? Gehen wir mit der Betrachtungsweise noch einen großen Schritt weiter. Nehmen wir einmal das Leben. Das Leben erzwingt in gewisser Weise den Tod. Doch wenn wir das Gesetz der Polarität zugrunde legen müsste der Tod auch das Leben erzwingen. Eine Tür aber in beide Richtungen. Wir leben in einer Welt der Gegensätze. Geboren werden bringt Sterben mit sich. Sterben wohl das Geborenwerden. Und so ist es auf allen Ebenen unseres Lebens zu beobachten. Ein- und Ausatmen. Die An- und Entspannung unserer Muskeln, die für den regelmäßigen Herzschlag zuständig sind. Der Aufbau der Atome mit positivem Kern und negativ geladenen Elektroden und so weiter und so weiter. Doch wie sieht denn nun die praktische Anwendung dieses Gesetzes aus, wirst du dich fragen? Das ist im Grunde genommen sehr einfach. Bei allem was du tust, beachtest du beide Seiten deines Handelns. Demonstrierst du beispielsweise gegen Krieg, wird dir bewusst, dass du damit die Aufmerksamkeit auch auf den Krieg legst.

Lebst du im Rahmen einer religiösen Ideologie erkennst du, dass alles Gute was dort erschaffen wird, auch einen Gegenpol, einen Schatten erzeugt. Und du erkennst, dass alles Gute, was du tust, ebenfalls einen Schatten erzeugt. Und jetzt kommt eine der spannendsten Informationen. Wenn wir das Gesetz der Polarität wirklich durchschauen erkennen wir, dass Projektion viel leichter ist als Konfrontation. Aber leider auch viel gefährlicher. Wenn wir etwas Böses oder Unangenehmes erleben, neigen wir im ersten Schritt dazu die Verantwortung abzugeben. Wir projizieren das Geschehene auf jemanden anders oder einen Umstand. Im Volksmund würden wir sagen, wir geben Gott und der Welt die Schuld.

Übrigens geht das mit jeder Form von Verantwortung. Wir könnten zum Beispiel auch darauf warten, dass jemand, also Gott und die Welt, uns rettet. Das ist auch eine Form von Projektion. Wir projizieren die Erleichterung unseres Lebens auf eine Lösung, die außerhalb von uns liegt. Eine Lösung, auf die wir erstmal keinen Einfluss haben. Würden wir durchschauen, dass alles, was uns da draußen in der Welt stört, etwas mit uns zu tun hat, ist jedes Problem eine wunderbare Chance zu persönlichem Wachstum. Übrigens ist unser Partner da eine tolle Übungsplattform. Solange wir auf andere Menschen projizieren, schaffen wir uns sogar Feinde. Solange wir glauben, dass irgendwer für unsere Situation verantwortlich ist, gibt es einen Schuldigen. Und wo es einen Schuldigen gibt, muss ich mich nicht bewegen. Und es geht noch weiter. Wenn du deine eigenen Probleme an anderen Menschen bekämpfst, wirst du keinen Schritt weiterkommen. Du bist nicht in der Lage, dein Leben zu gestalten. Stell dir vor, du schaust in den Spiegel und entdeckst einen Mitesser. Und dann beginnst du an dem Spiegel heranzudrücken, um den Mitesser zu entfernen. So ungefähr funktioniert das Lösen eigener Probleme anhand anderer Menschen. Übrigens ist diese Form der Abgabe von Verantwortung auch die einzige Chance, chronisch krank zu werden. Denn sobald wir erkennen, dass wir alles verursachen, wird auch klar, dass wir alles

verändern können, auch Krankheitszustände. Nicht umsonst hat Jesus den berühmten Ausspruch von sich gegeben: „Liebt eure Feinde“. Wenn wir unsere Feinde lieben, hören wir sofort auf zu projizieren. Wenn wir aufhören zu projizieren, ist unser persönliches Wachstum in einer Geschwindigkeit möglich, dass es einfach nur fantastisch ist. Hierzu ein einfaches Beispiel. Ich habe in meinen Jahren als Unternehmer viele Geschäftspartner, Kollegen und Lieferanten erlebt. Die erfolgreichen unter ihnen haben irgendwann verstanden, dass sie für alle Ergebnisse in ihrem Unternehmen direkt verantwortlich sind.

Die weniger erfolgreichen haben die Schuld bei anderen gesucht. Wenn etwas schief gegangen ist oder nicht funktioniert hat, haben sie Kollegen, Lieferanten, Geschäftspartner, Banken oder auch das Steuersystem für ihre Umstände verantwortlich gemacht. Folglich haben sie nichts an ihrer Vorgehensweise verändern müssen, denn die war ja augenscheinlich korrekt. Die anderen waren schuld, die Umstände waren schuld. Dadurch, dass sie nichts an ihrer eigenen Vorgehensweise verändert haben, haben sie prompt die gleichen Fehler wiederholt. Das hat in manchen Fällen schon etwas von einem Sprung in der Platte. Und das meine ich an dieser Stelle auch genauso zweideutig, wie es sich anhört. Interessant bei dieser Beobachtung ist für mich, dass ich dieses Verhalten bei anderen immer sehr schnell und einfach erkennen konnte. Das wirkliche Problem ist ein solches Verhalten bei mir selbst zu erkennen. Da liegt dann wieder ein Wahrnehmungsproblem zugrunde, denn andere bewerten wir völlig anders als uns selbst. Auch hier wieder ein sehr bekannter Bibelspruch. Wir erkennen im Auge unseres Gegenübers den Strohhalm. In unserem eigenen Auge sehen wir nicht einmal den Balken. Alle Probleme, vor allem die scheinbar unlösbaren, sind also in Wirklichkeit einfach nur eine Chance. Eine Chance zur persönlichen Entwicklung. Denn je größer die Herausforderung, je größer der Schatten vor dem wir stehen, umso größer ist die Wachstumschance. Und es gelten auch hier wieder beide Möglichkeiten. Je größer der Erfolg, den wir erzielen, desto größer vermutlich auch der erzeugte Schatten.

Solange uns die Schatten bewusst sind, ist alles gut. Wenn der Schatten dagegen unbewusst erzeugt wird, ist es problematisch. Wenn die Bankwelt nach noch höheren Gewinnen strebt und der Schatten die Ausbeutung der benachteiligten Länder ist, werden die Probleme der Menschheit, der Schatten, immer stärker und größer.

Und auch viele Lichtarbeiter haben es nicht besser als unsere Hochfinanz. Viele streben nach dem Licht und übersehen dabei ihre Schatten anzuerkennen. Das ist der Grund, warum die Schatten dann oft so massiv und scheinbar überraschend in ihrem Leben auftauchen. Auch hier hat Rüdiger Dahlke hervorragende Arbeit geleistet und in diesem Bereich die sogenannte Schattenarbeit integriert. Wenn wir in der Betrachtungsweise der Polarität so weit gegangen sind kommt unweigerlich das Thema Gut und Böse auf den Tisch. Ein Wechselspiel nicht nur im Bereich von Partnerschaften die aus dem Himmel der Liebe, sozusagen von Wolke sieben, auf den Boden des Hasses fallen. Wenn wir versuchen einen Pol der Wirklichkeit aus der Welt zu schaffen stärken wir ihn unbewusst. Wenn wir zum Beispiel zu den Guten gehören möchten und nicht anerkennen das wir genauso viel Böses tun verschieben wir den Pol einfach nur auf eine Wahrnehmungsebene, die uns nicht tagtäglich vor der Nase herumtanzt. Das Problem ist nur auf dieser Ebene wird der Schatten noch viel gefährlicher, deswegen ist er dann böse. Und wir können im Kampf zwar Dinge beseitigen, doch wie das Wort schon sagt, schieben wir sie damit nur auf die Seite. Wer Krankheit mit Symptombekämpfung zur Seite schiebt, wird von seinem Schatten zu einem späteren Zeitpunkt massiv eingeholt. Licht und Schatten sind die zwei Seiten einer Medaille,

die wir selbst prägen. Wir können über die Medaille entscheiden, aber nicht darüber, dass sie nur eine Seite haben darf. Wenn du es wagst alle deine Seiten in das Spiel deines Lebens einzubringen wirst du lebendiger sein. Du wirst mehr Leben erfahren und du wirst auch mehr Leben verbreiten.

Und du wirst feststellen das alles seine Wahrheit hat. Denn Wahrheit ist immer eine Frage der Perspektive, Standpunkt und Gegenstandspunkt. In allen Sichtweisen ist ein Stück Wahrheit. Und unsere Probleme lösen sich am einfachsten dadurch das wir über sie hinauswachsen. Denn schon Einstein sagte das sich Probleme niemals auf der Ebene lösen lassen auf der sie entstanden sind. Und jetzt weißt du, immer wenn dir etwas widerstrebt, wenn dich etwas stört, dann hat es etwas mit deinem Schatten zu tun. Und schon sind dir beide Seiten der Medaille deines Lebens bewusst. Sei mutig, wage es, alle deine Seiten in das Spiel deines Lebens einzubringen. Präge deine Medaille und sei dir bewusst das du zwei Seiten einer Medaille besitzt. Du entscheidest dich für deine Medaille. Und egal, welche Medaille du wählst, sie hat immer zwei Seiten.

Wie gehst Du jetzt mit diesem Hörbuch um?

Ganz einfach.

Unsere Hörbücher bieten die Gelegenheit sein eigenes MINDSET zielgerichtet anzupassen.

Nachdem Du nun den Inhalt des Hörbuches kennst kannst Du entscheiden, ob du die Botschaft umsetzen willst oder nicht.

Mit der Neoos Technologie kannst Du die Kernaussagen des Hörbuches 10000 mal pro Stunde via Ultraschall an deine Zellen weitergeben. Lernen ist ja das bewusste Hören einer Information, gekoppelt an eine sehr hohe Wiederholungsrate des zu erlernenden Inhalts.

Bereits nach wenigen Tagen erkennst Du dann das Dein Verhalten sich positiv verändert.

Genauso kannst DU mit Neoos in nur 3 Monate eine komplette Fremdsprache erlernen, wenn du es willst.

Ich wünsche Dir jetzt von Herzen viel Erfolg mit Deiner Entscheidung.